

# jahresbericht

SCHWEIZER WANDERWEGE — 2022



Schweizer  
Wanderwege



Die Wandersaison 2022 dürfte noch eine Weile in Erinnerung bleiben: Eine langanhaltende Schönwetterlage hat im Sommer Millionen Menschen auf die Wanderwege gelockt. Ein Abriss des Wanderbooms kann daher nach wie vor nicht verzeichnet werden. Gerade Regionen in höheren Lagen waren besonders stark frequentiert, da die tieferen Temperaturen in den Bergen wohlthuende Erholung versprochen. Die Kehrseite der Medaille waren im Verhältnis zu den zahlreichen Wanderinnen und Wanderern bedauerlicherweise auch einige Unfälle, über die in den Medien intensiv berichtet wurde und die die Schweizer Wanderwege sowie insbesondere die Wanderwegverantwortlichen in den Kantonen beschäftigten.

Doch nicht nur Wanderbegeisterte verbrachten ihre Freizeit auf dem Schweizer Wanderwegnetz. Die Koexistenz von Wandernden und Bikenden oder auch die Entflechtung der entsprechenden Infrastrukturen waren vergangenes Jahr wiederum oft diskutiertes Thema. In der verbandsinternen Arbeitsgruppe (E-)MTB konnten vielversprechende Lösungsansätze erarbeitet und wertvolle Erfahrungen ausgetauscht werden.

Mehr Menschen auf den Wanderwegen bedeuten gleichzeitig eine stärkere Beanspruchung der Infrastruktur. Gerade in der vergangenen Saison haben extreme Wetterphänomene die Wege zusätzlich strapaziert. Umso mehr Bedeutung kommt den Förderinstrumenten der Schweizer Wanderwege zu, mit deren Hilfe die Qualität des Wanderwegnetzes sichergestellt und nachhaltig erhöht wird.

2022 wurden insgesamt 19 Projekte aus dem Wanderweg-Fonds unterstützt.

Ein weiteres Highlight bot der erste Schweizer Wandergipfel, der während zweier Tage in Gstaad stattgefunden hat. Branchenexpertinnen und -experten diskutierten über Sicherheit, Kommunikation, die Attraktivitätssteigerung von Wanderwegen und diverse Herausforderungen und Chancen im Zusammenhang mit der beliebtesten Sportaktivität der Schweizer Bevölkerung. Als Kompetenzpartner gestalteten die Schweizer Wanderwege den Anlass grundlegend mit.

Ohne die rund 93 000 Gönnerinnen und Gönner, die uns auch in unsicheren Zeiten treu bleiben, wären die Leistungen zugunsten des Wanderns in der Schweiz nicht möglich. Dafür bedanken wir uns von Herzen. Unser Dank für die wertvolle Unterstützung gilt gleichermaßen dem Bundesamt für Strassen (ASTRA), den kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen, unseren Partnern und den Mitarbeitenden des Dachverbands.



**ADÈLE THORENS GOUMAZ**  
Präsidentin Schweizer Wanderwege, Ständerätin



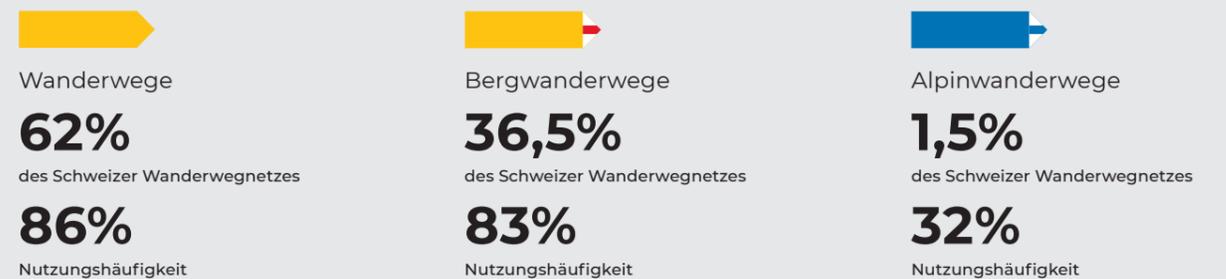
**MICHAEL ROSCHI**  
Geschäftsleiter Schweizer Wanderwege

<b>FACTS &amp; FIGURES</b>	3	<b>JAHRESRECHNUNG</b>	10
<b>BEREICH WANDERWEGE</b>	4	<b>WIRTSCHAFTSPRÜFUNG</b>	21
<b>LEISTUNGSVEREINBARUNG ASTRA</b>	5	<b>GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION</b>	23
<b>BEREICH MITTELBESCHAFFUNG</b>	6	<b>ORGANISATION</b>	24
<b>BEREICH MARKETING UND KOMMUNIKATION</b>	7	<b>STATISTIK KANTONALE WANDERWEG-FACHORGANISATIONEN</b>	25
<b>BEREICH WANDERN</b>	9	<b>MITGLIEDER</b>	26
		<b>PATRONATSKOMITEE</b>	27

**DIE WICHTIGSTEN MOTIVE DER WANDERNDEN**



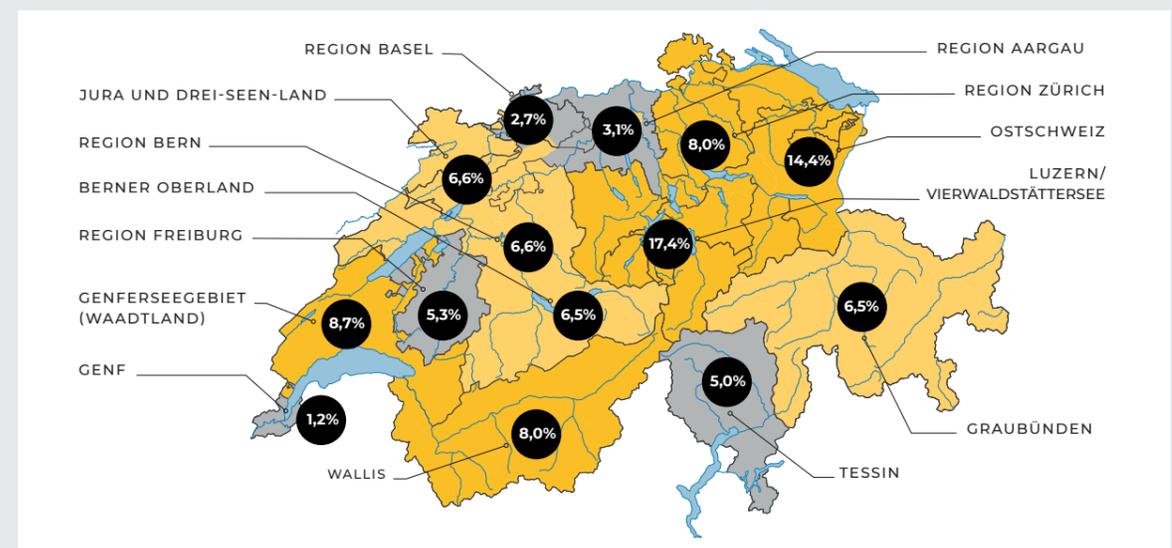
**DIE DREI WEGKATEGORIEN**



**GESCHLECHTERVERTEILUNG DER WANDERNDEN**



**REGIONALE VERTEILUNG VON TAGESWANDERUNGEN**



Quelle: Studie «Wandern in der Schweiz 2020»



### TECHNISCHE KOMMISSION

Die Technische Kommission ist beratendes Organ des Vorstands und der Geschäftsleitung in sämtlichen Belangen der Umsetzung des Fuss- und Wanderweggesetzes. Schwerpunkte waren 2022 die Empfehlungen für die Vergabe der Beträge an die Gesuche des Wanderweg-Fonds und des Mobiliar Fonds Brücken & Stege, die Bewerbungen für den Post-Förderpreis sowie die Diskussion verschiedener Projekte im Bereich Wanderwegeninfrastruktur. Der Vorstand der Schweizer Wanderwege wählte François Niggli (Genève Rando) per 2023 als Nachfolger von Bernard Matthey-Doret (Vaud Rando) in die Technische Kommission.

### SCHWEIZER WANDERGIPFEL

Mit dem Ziel, den Austausch zwischen Wanderweg- und Tourismusorganisationen zu fördern, hat am 22. und 23. August 2022 in Gstaad der erste Schweizer Wandergipfel mit rund 100 Teilnehmenden stattgefunden. In der von Nik Hartmann moderierten Veranstaltung diskutierten Fachpersonen zu Themen wie attraktiven Wanderwegen, Sicherheit, Infrastruktur, Kommunikation, Mutterkühen oder Koexistenz von Wandernden und Bikenden und suchten gemeinsam nach innovativen Lösungsansätzen.

### WANDERWEG-FONDS

Im vergangenen Jahr erhielten 19 Projekte finanzielle Beiträge für die Instandstellung oder die Aufwertung der Wanderwegeninfrastruktur. Damit konnten seit der Gründung des Wanderweg-Fonds 2014 insgesamt 104 Baumassnahmen über Spenden und Legate bei ihrer Umsetzung unterstützt werden.

### LEISTUNGSVEREINBARUNG BUNDESAMT FÜR STRASSEN (ASTRA)

Im Rahmen der Beitragsvereinbarung mit dem Bundesamt für Strassen (ASTRA) wurden 2022 zur Förderung eines attraktiven, sicheren und einheitlich signalisierten Wanderwegnetzes gemäss dem Fuss- und Wanderweggesetz (FWG) folgende Aktivitäten durchgeführt:

- Unterstützung der 21 teilnehmenden Kantone bei der Einführung, dem Betrieb und der Weiterentwicklung der Fachapplikation Langsamverkehr
- Fachberatung für Wanderwegverantwortliche der Kantone und Gemeinden sowie für kantonale Wanderweg-Fachorganisationen
- Weiterentwicklung, Qualitätsförderung und Koordination von Wanderland Schweiz in Kooperation mit SchweizMobil

### PUBLIKATIONEN

- «Qualitätsziele Wanderwege Schweiz: Materialien» (Neuaufgabe) (ASTRA, Schweizer Wanderwege)
- «Naturgefahren auf Wanderwegen und Mountainbikerouten: Merkblatt für die Praxis» (ASTRA, Schweizer Wanderwege, SchweizMobil)
- «Anwendungsorientierte Übersicht zu automatischen Zählungen auf Wanderwegen: eine Praxishilfe» (ASTRA, Schweizer Wanderwege, Urban Mobility Research)
- «Wanderwege im Wald: Frage-Antwort-Katalog» (nur digital) (ASTRA, Schweizer Wanderwege)

### AUSBILDUNGEN UND FACHTAGUNG

Nachfolgende Ausbildungen und Veranstaltungen wurden im Berichtsjahr vom ASTRA unterstützt:

- Grundausbildung Signalisation: Es fanden insgesamt drei Kurse statt: je einer in Aarwangen BE, in Muotathal SZ und in Cernier NE mit total 40 Teilnehmenden.
- Basiskurs Bau und Unterhalt: durchgeführt am 13. und 14. Oktober 2022 in Muotathal mit 12 Teilnehmenden.
- Fachtagung «Die aktualisierten Qualitätsziele Wanderwege Schweiz. Planung und Sicherstellung bedürfnisgerechter Wanderwege angesichts aktueller Herausforderungen»: durchgeführt am 15. Dezember 2022 im Haus des Sports (Ittigen BE) mit 76 Teilnehmenden.
- Auf Einladung des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz (BABS) wurden 13 Teilnehmende des Moduls «Pionier Kader» zum Thema Bau und Unterhalt Wanderwege geschult.

### STELLUNGNAHMEN

- Landwirtschaftliches Verordnungspaket 2022
- Bundesgesetz über die Mobilitätsdateninfrastruktur (MODIG)
- Anpassung der Sportförderungsverordnung (SpoFöV)





## MITTELBESCHAFFUNG

Die Einnahmen aus der Mittelbeschaffung präsentieren sich erneut positiv. Mit total 7 076 291 Franken liegen sie knapp über dem Vorjahresergebnis. Aus fünf Mailings flossen den Schweizer Wanderwegen insgesamt 6 725 016 Franken an Gönnererträgen zu. Zur Gewinnung neuer Gönner:innen wurden Fremdadressen im gleichen Umfang wie 2021 eingesetzt. Durch die «Merci-Kampagne» konnten zusätzlich Spenden und potenzielle Gönner:innen gewonnen werden. Der aktive Gönnerstamm umfasst per Ende Jahr 93 000 Personen und liegt damit minim über dem Vorjahreswert.

### ZEW-ÖÜTESIEGEL

Die Schweizer Wanderwege sind seit 2010 Zewo-zertifiziert und bürgen damit für einen zweckbestimmten und effizienten Einsatz der Spendengelder sowie für Transparenz und unabhängige Kontrollstrukturen.



## MITTELVERWENDUNG

Aus der Mittelbeschaffung wurden im vergangenen Jahr 3 161 278 Franken an die kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen ausbezahlt. Die Beiträge dienen der Finanzierung von Massnahmen zur Förderung der Wanderwege und des Wanderns sowie der Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitenden. 71 Prozent des Gesamtaufwands entfielen auf Projekte und Dienstleistungen, 20 Prozent wurden zur Deckung des Aufwands für die Mittelbeschaffung und die Werbung sowie 9 Prozent für den allgemeinen administrativen Aufwand verwendet.

In der Berichtsperiode flossen dem Dachverband aus acht Vermächtnissen insgesamt 288 736 Franken zu. Das entspricht einer Verdoppelung gegenüber 2021. Von diesem Betrag wurden 221 665 Franken dem Wanderweg-Fonds zugeführt. Aus einem zweckbestimmten Vermächtnis wurde die Restzahlung von 19 200 Franken dem Fonds «Wegweiser & Markierungen» zugewiesen. Mit einer weiteren zweckgebundenen Erbschaft konnte mit 47 871 Franken ein neuer Fonds «Bücher, Karten, neue Wanderrouten» geöüfnet werden.

### UNTERSTÜTZUNG BEI MITGLIEDERGEWINNUNG

Zur Unterstützung der kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen bei deren Mitgliedergewinnung wurde dem Herbstmailing in fünf Kantonen zusätzlich die Porträtbrochure der jeweiligen Organisation beigelegt.

## SPONSORING UND PARTNERSCHAFTEN

Zusammen mit den Partnern der Schweizer Wanderwege konnten 2022 wertvolle Projekte und Massnahmen durchgeführt werden.

In der Ausschreibung 2021 des Mobiliar Fonds Brücken & Stege wurden insgesamt 25 Bewerbungen eingereicht. Davon wurden 19 Projekte ausgewählt, wovon 11 im Jahr 2022 fertiggestellt wurden und 8 im Jahr 2023 beendet werden. Die ausgewählten Projekte werden mit insgesamt 560 160 Franken unterstützt.

Im Frühling wurden zum fünften Mal familienfreundliche Wanderwegprojekte mit dem Post-Förderpreis prämiert. Die Gewinnerprojekte waren die Familienroute Grüenewald-Oeschinensee in Kandersteg und der historische Wanderweg zwischen Palagnedra und Moneto im Centovalli. Die Schweizerische Post unterstützte die Projekte mit total 50 000 Franken.

Weitere Partner der Schweizer Wanderwege 2022: Transa, PostAuto, Narimpex, Lindt & Sprüngli, HotellerieSuisse, Reka, Lowa, Schweizer Jugendherbergen, Arenas The Resorts, Eurotrek, Schweizer Familie, Lifeforce und RailAway.

## SOCIAL MEDIA

Kooperationen mit Influencer:innen wurden weiter ausgebaut. Zum Beispiel begleiteten die «Swiss Mountain Girls» ein Angebot im Rahmen der Wandernacht und posteten live auf dem Instagram-Kanal der Schweizer Wanderwege. Neu verrieten Mitarbeitende der Schweizer Wanderwege und Transa ihre Wandertipps in Instagram- und Facebook-Stories. Zudem wurden Michael Roschi und Pascal Bourquin, der das gesamte Wanderwegnetz abwandert, während eines Wandertages live auf Instagram begleitet. Die Followerzahl auf dem Instagram-Kanal wuchs um über 3000 auf 29 800. Die Facebook-Community vergrösserte sich auf 29 700 Follower. Gleichzeitig wurden die Arbeiten zur Erneuerung der Social-Media-Strategie aufgenommen.



## NEWSLETTER

Die monatlichen Newsletter gingen 2022 an knapp über 53 000 Abonnent:innen. Die Anzahl Leser:innen blieb konstant, dennoch stieg die Öffnungsrate um 10 Prozentpunkte auf 53,1 Prozent, und die durchschnittliche Klickrate betrug 12,4 Prozent. Der wöchentliche Versand des aktuellen Wandervorschlags per E-Mail wurde fortgeführt. Die Abonnentenzahl stieg um 50 Prozent auf knapp 15 000 bei einer Öffnungsrate von durchschnittlich 62,8 Prozent und einer Klickrate von durchschnittlich 8,5 Prozent.

## PR UND KOMMUNIKATION

Anfang Jahr wurde eine neue Medienstrategie definiert. Insgesamt wurden sechs eigene Medienmitteilungen verschickt, bei drei weiteren waren die Schweizer Wanderwege Mitabsender. Eingegangen sind 87 Medienanfragen (-13% gegenüber 2021). Die Schweizer Wanderwege oder deren Website wurden in 560 Medienberichten erwähnt (-16%).

## EVENTS UND KAMPAGNEN

Am 16./17. Juli fand die 16. Austragung der Schweizer Wandernacht statt. Mit 86 durchgeführten Angeboten und rund 2350 Teilnehmenden wurde abermals ein Rekord verzeichnet.

An der vierten Coop Familienwanderung galt es, den Fall der verschwundenen Bärenstatue zu lösen. An den zehn Standorten nahmen ca. 6500 Personen an den Rundwanderungen mit Stationentheater teil. Als Veranstaltungspartner waren die Schweizer Wanderwege mit einem Stand im Start-/Zielgelände präsent.

Die 2021 lancierte «Merci-Kampagne» wurde 2022 mit optimierten Werbemitteln und Kampagnenwebsite erneut durchgeführt. Das Ziel war es, die Spendenbeiträge und die Anzahl Mitgliedschaften zu erhöhen. Mit der Initiative konnten über 200 neue Spender:innen und Mitglieder gewonnen werden.

Die vierte Ausgabe der Videoserie «Like to Hike» thematisierte das rücksichtsvolle Verhalten gegenüber der Natur und den Landbesitzer:innen während einer Wanderung. In den sozialen Medien wurden total rund 53 500 Impressionen erreicht.

Zum dritten Mal lief die Präventionskampagne der BFU, Beratungsstelle für Unfallverhütung, und der Schweizer Wanderwege unter dem Motto «Bergwandern ist kein Spaziergang». Im Fokus stand die weiss-rot-weisse Markierung sowie die für Bergwanderwege notwendigen Voraussetzungen Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Fitness.

## WEBSITE

Per Ende 2022 wurden über 2,9 Millionen Seitenaufrufe verzeichnet. Die Anzahl der aktiven Accounts ist auf 56 800 (+14%) gestiegen. Nebst zahlreichen kleinen Anpassungen und Optimierungen wurde der Kartenlayer der Wanderbeizli aktualisiert. Zudem können die Wandervorschläge neu direkt in der swisstopo-App geöffnet werden. Ebenfalls wurde der öV-Planer um einige Funktionalitäten erweitert.

## MAGAZIN WANDERN.CH

Vierzig Jahre Magazin der Schweizer Wanderwege – dieses Jubiläum feierten wir mit einer Sonderbeilage, die den Abonnent:innen gratis beigelegt wurde. Wir blickten darin zurück auf die Jahre der WanderRevue/Revue Sentiers, des Wanderlandes/SuisseRando und von WANDERN.CH/RANDONNER.CH. Im Sommer schenkten wir den Lesenden eine Krimiausgabe, die Fortsetzung der Geschichte aus der Romanausgabe von 2019. Weiter berichtete das Magazin zu den Schwerpunkten «Thurgau», «Greyerz», «Kleinseilbahnen in Nidwalden», «Chablais» sowie «Aufs Eis geführt». 264 000 Personen lesen das Magazin regelmässig, abonniert haben es rund 25 000.

## ONLINESHOP

Der Onlineshop hat einen Umsatz von rund 100 000 Franken erzielt. Neu im Sortiment sind Schlüsselanhänger aus Naturstein, die von Hand mit der Wanderwegkategorie «Wanderweg», «Bergwanderweg» oder «Alpinwanderweg» bemalt werden. Wanderbeutel aus recyceltem Gleitschirmstoff mit denselben Sujets sind seit letztem Herbst erhältlich. Beide Artikel werden von Arbes (Psychiatrische Dienste Graubünden) produziert. Bestseller sind die Sitzkissen und Wanderkarten, aber auch die Serie mit den witzigen Rhomben ist sehr beliebt.



## WANDERBROSCHÜREN

Für drei Mailings an die Gönner:innen wurde als Beilage die Broschüre mit zehn Wandervorschlägen erstellt. Sie wurde im Frühling in drei Sprachen und im Herbst und im Winter in zwei Sprachen mit einer Gesamtauflage von 520 000 Exemplaren produziert. Viele kantonale Wanderweg-Fachorganisationen profitierten vom Angebot und bestellten die Broschüre kostenlos für ihre Mitglieder. Die Herbstbroschüre stand im Zeichen des Familienwanderns.



## QR-CODE SWISSTOPO-APP

Die Wandervorschläge im Magazin und auf der Website sind seit Herbst 2022 mit einem QR-Code ergänzt. Beim Scannen des QR-Codes wird der Wegverlauf des Wandervorschlags inklusive der Zwischenziele in die swisstopo-App geladen. Die swisstopo-App unterstützt sowohl beim Planen einer Wanderung wie auch beim Navigieren draussen. Der importierte Wandervorschlag lässt sich in der App beliebig anpassen. Entwickelt wurde der QR-Code auf Anfrage von swisstopo, was die langjährige Zusammenarbeit unterstreicht.

## AUSBILDUNG WANDERLEITUNG

Der «Berufslehrgang Wanderleiter:in Schweizer Wanderwege» hat nach zwei pandemiebedingt schwierigen Jahren wieder in den Normalbetrieb zurückgefunden. Sämtliche Module konnten vollständig als Präsenzunterricht durchgeführt werden. Im April haben 16 Absolvent:innen das Zertifikat «Wanderleiter:in Schweizer Wanderwege» erhalten. Fast gleichzeitig sind 21 Männer und Frauen in den neuen Lehrgang gestartet. In den esa-Kursen wurden 2022 insgesamt 81 Wanderleiter:innen (+25%) und 7 Leiter:innen Schneeschuhtouren ausgebildet. 131 (-3%) zertifizierte esa-Leiter:innen haben an einem der zwölf esa-Weiterbildungskurse teilgenommen.

# JAHRESRECHNUNG

## 2022

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Überschuss von CHF 643'230 ab und liegt damit leicht unter dem Ergebnis des Jahres 2021 von CHF 667'946. Das Betriebsergebnis (d. h. ohne Berücksichtigung des Finanzergebnisses) von CHF 630'751 liegt um rund CHF 27'000 unter dem Ergebnis des Vorjahres (CHF 657'949). Gegenüber dem Vorjahr konnten die Gönnerbeiträge um 0,5 Prozent auf CHF 6'725'016 (Vorjahr: CHF 6'693'961) gesteigert werden. Gesamthaft liegt der Fundraising-Ertrag im Jahr 2022 mit knapp CHF 7,08 Mio. erstmals über der Grenze von CHF 7 Mio. Die Einnahmen durch Sponsoring und Donator:innen reduzierten sich geringfügig auf CHF 990'245 (Vorjahr: CHF 995'235). Der Produkt- und Abonnementertrag von CHF 1'522'487 hat um CHF 36'105 zugenommen (Vorjahr: CHF 1'486'382). Der Inserateumsatz hat sich dieses Jahr um CHF 2'834 reduziert. Der Handelsertrag lag mit CHF 102'839 unter dem Vorjahreswert von CHF 137'535. Insgesamt liegt der Betriebsertrag mit CHF 10'863'181 um CHF 633'181 über Budget und um CHF 268'054 über dem Ergebnis des Vorjahres. Die gesamten Betriebsaufwände von CHF 10'232'430 liegen CHF 123'848 unter Budget und CHF 295'253 über denjenigen des Vorjahres. Die Kosten im Bereich Dienstleistungen haben sich gegenüber dem Vorjahr erhöht (+CHF 140'464). Kostensteigerungen gab es bei den Dienstleistungen für Spendenaktionen (+CHF 51'531), den allgemeinen Dienstleistungen (+CHF 150'896) und beim Projektaufwand für kantonale Wanderweg-Fachorganisationen (+CHF 31'559). Bei den Dienstleistungen fürs Magazin WANDERN.CH (-CHF 22'875) und beim Aufwand Wanderwegprojekte (-CHF 70'647) haben sich die Kosten gegenüber dem Vorjahr reduziert. Beim Material- und Warenaufwand ergab sich eine Erhöhung der Kosten (+CHF 13'572). Effektiv reduzierten sich die Kosten jedoch um CHF 32'828. Im Vorjahr wurde der Aufwand wegen der ausserordentlichen Auflösung einer Wertberichtigung auf den Warenvorräten reduziert (CHF 46'400). Beim Aufwand für Marketing und Kommunikation liegen die Kosten mit CHF 782'227 unter denjenigen des Vorjahres (-CHF 7'816). Bei den Personalkosten ergaben sich geringe Mehrkosten (+CHF 1'613). Die Kosten liegen klar unter dem Budgetwert (-CHF 79'646). Beim übrigen betrieblichen Aufwand lagen die Kosten mit CHF 949'246 über denjenigen des Vorjahres (+CHF 145'984) und ebenfalls über dem Budget (+CHF 49'246). Der Mehraufwand ist mit Mehrkosten für die Weiterentwicklung der Mitgliederverwaltung für die Wanderweg-Fachorganisationen (+CHF 92'148) zu begründen.

71 Prozent des Betriebsaufwands entfielen auf Projekte und Dienstleistungen für die Wanderwege und das Wandern, 9 Prozent auf die Administration und 20 Prozent auf die Mittelbeschaffung und die Werbung. Die Anforderungen der Zewo werden damit erfüllt (vgl. Anmerkung 18 im Anhang der Jahresrechnung). Im Sinne des Leitbildauftrages zur zentralen Mittelbeschaffung werden die kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen an den Gönnererträgen des Dachverbandes beteiligt. Die Berechnung der finanziellen Unterstützung erfolgt ausgehend von der ermittelten Berechnungsbasis (vgl. Anmerkung 11 im Anhang der Jahresrechnung) von CHF 3'611'101. Gemäss Beschluss der Präsidienkonferenz fliessen davon CHF 100'000 ins gebundene Kapital Wanderwegprojekte. Gemäss Beteiligungsreglement fliessen 2 Prozent der Berechnungsbasis (CHF 70'223) nach Abzug der CHF 100'000 in das freie Kapital der Schweizer Wanderwege.

Somit kann eine Verteilung an die kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen von CHF 3'440'878 (Vorjahr gemäss Berechnung: CHF 3'661'278; effektive Verteilung gemäss GV-Beschluss: CHF 3'161'278) erfolgen. An der Generalversammlung 2022 wurde beschlossen, zusätzlich CHF 500'000 dem freien Kapital der Schweizer Wanderwege zuzuweisen und die Auszahlung entsprechend zu reduzieren. Weil im Jahr 2022 erneut ein überdurchschnittliches Ergebnis erzielt werden konnte, schlägt der Vorstand der Generalversammlung vor, die Auszahlung um CHF 250'000 zu reduzieren und diesen Betrag dem freien Kapital der Schweizer Wanderwege zuzuweisen. Das Beteiligungsreglement wurde im Jahr 2018 geändert. Die relevanten Beschlüsse und die genaue Berechnung sind unter Anmerkung 11 im Anhang der Jahresrechnung aufgeführt. Gemäss dem Reglement über die Beteiligung der kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen am Betriebsergebnis der Schweizer Wanderwege sind die finanziellen Beiträge namentlich für Massnahmen zur Förderung der Qualität der Wanderwege, zur Förderung des Wanderns sowie zur Steigerung der Leistungsfähigkeit und Effizienz der kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen einzusetzen.

Die Einhaltung dieser reglementarischen Vorgaben wird durch einen externen Wirtschaftsprüfer jährlich überprüft.

# BILANZ

	ANMERKUNG IM ANHANG	2022 IN CHF	2021 IN CHF
<b>AKTIVEN</b>			
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>		<b>6'594'052</b>	<b>7'496'479</b>
Flüssige Mittel	1	6'014'134	7'020'077
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	388'508	300'828
Sonstige kurzfristige Forderungen	3	61'132	76'459
Vorräte Handelswaren	4	64'101	59'701
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5	66'177	39'414
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>		<b>3'149'672</b>	<b>1'775'947</b>
Sachanlagen	6	114'940	134'353
Finanzanlagen	7	3'034'732	1'641'594
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>9'743'724</b>	<b>9'272'426</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>		<b>1'025'221</b>	<b>1'197'153</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8	377'667	458'880
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	9	2'105	25'432
Passive Rechnungsabgrenzungen	10	645'449	712'841
<b>ORGANISATIONSKAPITAL</b>		<b>8'718'503</b>	<b>8'075'273</b>
<b>Gebundenes Kapital</b>		<b>4'416'220</b>	<b>4'355'692</b>
Gebundenes Kapital Projektaufwand kantonale Wanderweg-Fachorganisationen	11	3'440'878	3'661'278
Gebundenes Kapital Wanderwegprojekte	12	975'342	694'414
<b>Freies Kapital</b>		<b>4'302'283</b>	<b>3'719'581</b>
Freies Kapital am 1. Januar		3'719'581	3'134'863
Zuweisungen an freies Kapital aus laufendem Jahresergebnis		82'702	84'718
Zuweisungen gemäss GV-Beschluss		500'000	500'000
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>9'743'724</b>	<b>9'272'426</b>



# GELDFLUSSRECHNUNG

	ANMERKUNG IM ANHANG	2022 IN CHF	2021 IN CHF
<b>GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT</b>			
<b>JAHRESERGEBNIS</b>		<b>643'230</b>	<b>667'946</b>
+ Abschreibungen auf Sachanlagen		33'895	32'460
+ Abschreibungen / - Zuschreibungen auf Finanzanlagen		182'904	1'764
+ Bildung / - Auflösung von Rückstellungen		-	-
+ Bildung / - Auflösung von Wertberichtigungen auf Warenvorräten		-	-
+ Nettoverlust / - Nettogewinn aus Veräusserung Finanzanlagen		-160'258	-
+ Zuweisungen an Fonds / - Entnahmen aus Fonds		-	-
+ Abnahme / - Zunahme Forderungen		-72'353	7'767
+ Abnahme / - Zunahme Vorräte		-4'400	-51'800
+ Abnahme / - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzung		-26'763	33'944
+ Zunahme / - Abnahme kurzfristige Verbindlichkeiten		-104'540	273'056
+ Zunahme / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzung		-67'392	15'656
<b>GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT</b>	<b>28</b>	<b>424'323</b>	<b>980'793</b>
<b>GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT</b>			
- Investitionen in Sachanlagen		-14'482	-
- Investitionen in Finanzanlagen		-1'770'625	-504'005
+ Desinvestitionen von Sachanlagen		-	-
+ Desinvestitionen von Finanzanlagen		354'841	-
<b>GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT</b>		<b>-1'430'266</b>	<b>-504'005</b>
<b>GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT</b>			
<b>GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT</b>		<b>-</b>	<b>-</b>
<b>- ABNAHME / + ZUNAHME FLÜSSIGE MITTEL</b>		<b>-1'005'943</b>	<b>476'788</b>
<b>LIQUIDITÄTSNACHWEIS</b>			
Flüssige Mittel am 1.1.		7'020'077	6'543'289
Flüssige Mittel am 31.12.		6'014'134	7'020'077
<b>- ABNAHME / + ZUNAHME FLÜSSIGE MITTEL</b>		<b>-1'005'943</b>	<b>476'788</b>

# ANHANG

## RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) gemäss Konzept der Kern-FER sowie FER 21 (Rechnungslegung für Non-Profit-Organisationen). Sie entspricht dem Schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Statuten. Aufwand und Ertrag werden nach dem Entstehungszeitpunkt periodengerecht abgegrenzt. Der von den Wirtschaftsprüfern geprüfte Teil der Jahresrechnung besteht aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Bewertung richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bewertungsgrundsätze sind nachstehend bei den einzelnen Bilanzposten erläutert. Der Leistungsbericht als weiterer Bestandteil der Jahresrechnung wird von der Geschäftsprüfungskommission und vom Wirtschaftsprüfer nicht geprüft. Er ist separat im Jahresbericht der Schweizer Wanderwege publiziert und gibt in angemessener Weise über die Leistungsfähigkeit (Effektivität) und die Wirtschaftlichkeit (Effizienz) des Verbandes Auskunft. Da der Dachverband Schweizer Wanderwege keine Kontrolle bzw. Einflussnahme, weder finanzieller noch führungsmässiger Art, auf seine Mitglieder (kantonale Wanderweg-Fachorganisationen) ausübt, ist eine Konsolidierung der einzelnen Vereinsrechnungen nicht angezeigt.

## ANMERKUNGEN ZU DEN EINZELNEN POSITIONEN DER JAHRESRECHNUNG:

### BILANZ

**1** Flüssige Mittel: Diese umfassen fünf Geschäftskonti in CHF bei der PostFinance, zwei Kontokorrente in CHF und ein Euro-Konto bei der Bank CLER, ein Kontokorrent bei der Credit Suisse sowie die Barkassen in CHF und EUR. Bewertung zum Nominalwert. Fremdwährungskonten werden zum Wechselkurs per Jahresende umgerechnet.

**2** Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: Es handelt sich ausschliesslich um zahlungsfähige Debitoren, hauptsächlich aus dem öffentlichen Gemeinwesen. Bewertung zum Nominalwert. Darin enthalten sind Forderungen gegenüber kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen (Nahestehende) von CHF 3'096. Auf eine Wertberichtigung für allgemeine Bonitätsrisiken wurde verzichtet.

**3** Sonstige kurzfristige Forderungen: Betrifft den Anspruch auf die Rückerstattung der Verrechnungssteuer, Mehrwertsteuerguthaben sowie ausstehende Gutschriften fürs Jahr 2022.

**4** Vorräte Handelswaren: Das Warenlager des Onlineshops wurde zu den Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen bewertet.

**5** Aktive Rechnungsabgrenzung: Es handelt sich um vorausbezahlte Aufwendungen für Bahnabonnemente, Mitgliederbeiträge, bereits bezahlte Redaktorenhonorare für Magazinausgaben des Jahres 2023 sowie im Geschäftsjahr 2023 vereinnahmte Erträge für das Jahr 2022.

**6** Sachanlagen: Die Sachanlagen (EDV-Hardware, Mobiliar) werden zum Anschaffungswert abzüglich der ordentlichen Abschreibungen bilanziert. Die ordentlichen Abschreibungen erfolgen linear über die Nutzungsdauer. Bei nicht mehr werthaltigen Sachanlagen werden die zusätzlichen Wertbeeinträchtigungen dem Periodenergebnis belastet.

**7 Finanzanlagen:** Die Finanzanlagen wurden zu den Anschaffungskosten bewertet, unter Abzug von Wertbeeinträchtigungen bei tieferem Kurswert. Sie umfassen folgende Positionen:

(BETRÄGE IN CHF)	31.12.2022	31.12.2021
<b>ANLEIHENSOBIGATIONEN</b>		
Anschaffungswert	100'993	198'082
Wertberichtigung	-17'731	-1'608
Bilanzwert	83'262	196'474
<b>IMMOBILIENFONDS</b>		
	57'059	57'059
<b>AKTIEN UND AKTIENFONDS</b>		
Anschaffungswert	3'062'726	1'389'596
Wertberichtigung	-168'315	-1'535
Bilanzwert	2'894'411	1'388'061
<b>TOTAL BILANZWERT</b>	<b>3'034'732</b>	<b>1'641'594</b>
<b>TOTAL MARKTWERT</b>	<b>3'430'119</b>	<b>2'554'873</b>

**8 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen:** Darin enthalten sind Verbindlichkeiten gegenüber kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen (Nahestehende) von CHF 8'400 (Vorjahr: CHF 0).

**9 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten:** Diese umfassen die Schlussabrechnungen 2022 der Sozialversicherungen (Ausgleichskasse des Kantons Bern, Die Mobiliar; UVG-Versicherung). Diese Rechnungen waren am Revisionstag bereits beglichen.

**10 Passive Rechnungsabgrenzung:** Wesentliche Positionen sind Überzeit- und Ferienguthaben der Mitarbeitenden, im Februar 2023 auszahlende Leistungsprämien für Mitarbeitende fürs Jahr 2022, Abgrenzung von Sozialversicherungsbeiträgen sowie im Jahr 2022 vereinnahmte Erträge, die fürs Jahr 2023 bestimmt sind.

**11 Gebundenes Kapital Projektaufwand kantonale Wanderweg-Fachorganisationen:** Gemäss genehmigtem Beteiligungsreglement vom 5.5.2018 wird der Anteil am zentralen Fundraising (Projektaufwand kantonale Wanderweg-Fachorganisationen) ermittelt. Gemäss Beschluss der Präsidienkonferenz erfolgt erneut eine Einlage von CHF 100'000 ins gebundene Kapital Wanderwegprojekte. Nach Abzug der CHF 100'000 werden 2 Prozent dem freien Kapital der Schweizer Wanderwege zugewiesen. Der verbleibende Rest geht an die kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen.

Gemäss GV-Beschluss 2022 wurde aus dem ausschüttbaren Ergebnis 2021 eine zusätzliche Zuweisung ins freie Kapital der Schweizer Wanderwege beschlossen.

Es ergibt sich folgende Berechnung:

(BETRÄGE IN CHF)	2022	2021
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>643'230</b>	<b>667'946</b>
<b>PROJEKTAUFWAND KANTONALE WANDERWEG-FACHORGANISATIONEN (ERMITTELT AUS GESCHÄFTSJAHR 2021 BZW. 2020)</b>	<b>3'161'278</b>	<b>3'129'719</b>
<b>SPENDEN GEBUNDENES KAPITAL WANDERWEGPROJEKTE</b>	<b>-319'736</b>	<b>-161'124</b>
<b>PROJEKTAUFWAND AUS GEBUNDENEN MITTELN WANDERWEGPROJEKTE</b>	<b>138'808</b>	<b>209'455</b>
<b>FINANZERGEBNIS (ZUGUNSTEN SCHWEIZER WANDERWEGE)</b>	<b>-12'479</b>	<b>-9'997</b>
<b>BERECHNUNGSBASIS</b>	<b>3'611'101</b>	<b>3'835'999</b>
<b>ZUWEISUNG AN WANDERWEGFONDS</b>	<b>-100'000</b>	<b>-100'000</b>
<b>ZWISCHENERGEBNIS</b>	<b>3'511'101</b>	<b>3'735'999</b>
<b>DAVON 2% AN ORGANISATIONSKAPITAL SCHWEIZER WANDERWEGE</b>	<b>-70'223</b>	<b>-74'721</b>
<b>PROJEKTAUFWAND KANTONALE WANDERWEG-FACHORGANISATIONEN</b>	<b>3'440'878</b>	<b>3'661'278</b>

Der ermittelte Projektaufwand kantonale Wanderweg-Fachorganisationen wird separat als gebundenes Kapital Projektaufwand kantonale Wanderweg-Fachorganisationen im Organisationskapital ausgewiesen. Die Auszahlung erfolgt im Folgejahr und wird in der Betriebsrechnung als Projektaufwand kantonale Wanderweg-Fachorganisationen verbucht.

**12 Gebundenes Kapital Wanderwegprojekte:** Die Verwendung der Mittel aus diesem Fonds ist in einem Fondsreglement festgelegt, das durch den Vorstand an der Sitzung vom 5.2.2014 genehmigt wurde. Das ursprünglich gebildete Fondskapital wurde vollständig verwendet. Durch die am 19.11.2015 und 3.5.2018 neu eingeführten Regelungen (Zuweisung von Grossspenden und Legaten ab CHF 10'000) wurde zusätzliches Kapital gebildet. Dieses Kapital wird als gebundenes Kapital Wanderwegprojekte separat im Organisationskapital ausgewiesen. Die Spenden gebundenes Kapital Wanderwegprojekte und der Projektaufwand aus gebundenen Mitteln Wanderwegprojekte werden im Betriebsertrag bzw. Betriebsaufwand ausgewiesen (siehe auch Anmerkung 11). Dieses Kapital ist auf einem separaten Geschäftskonto bei der Bank CLER angelegt. In diesem Jahr erfolgten Spenden und somit Neuzuweisungen ins gebundene Kapital von CHF 319'736. Gemäss Beschluss der Präsidienkonferenz werden CHF 100'000 aus der laufenden Rechnung dem gebundenen Kapital zugewiesen. In diesem Jahr erfolgten Aufwendungen zur Unterstützung von Wanderwegprojekten und somit Entnahmen aus dem gebundenen Kapital im Umfang von CHF 138'808.

#### BETRIEBSRECHNUNG

**13 Beiträge der öffentlichen Hand:** Wesentliche Position ist die Rahmenvereinbarung mit dem Bundesamt für Strassen (ASTRA): Der Betrag umfasst Unterstützungsbeiträge für das Engagement der Schweizer Wanderwege, das innerhalb der Rahmenvereinbarung (Subventionsvertrag) mit dem Bundesamt für Strassen (ASTRA) erbracht wird. Als Grundlage dienen das Bundesgesetz über die Fuss- und Wanderwege (FWG) sowie die Subventionsgesetzgebung (SuG).

Die gesamten Beiträge von ASTRA an die Schweizer Wanderwege umfassen:

(BETRÄGE IN CHF)	2022	2021
Grundleistungen	505'795	509'958
Beitragsvereinbarungen	381'645	327'478
<b>TOTAL BEITRÄGE ASTRA</b>	<b>887'440</b>	<b>837'436</b>

**14** Dienstleistungsertrag: umfasst Leistungen von swisstopo, vom Bundesamt für Sport (BASPO), von privaten Organisationen, Tourismusorganisationen und Privatpersonen

**15** Produkteertrag und Abonnemente: Wesentliche Positionen sind das Medium WANDERN.CH (CHF 1'488'785, Vorjahr: CHF 1'462'843), Projekte und Wanderinformationen. Dort enthalten sind Erträge aus Dienstleistungen für Wanderpublikationen Dritter sowie für die Gestaltung der Rückseiten der Wanderkarten von swisstopo.

**16** Handelsertrag: Hauptposition ist der Shop Warenverkauf (CHF 98'443, Vorjahr: CHF 134'595). Der Handelsertrag beinhaltet auch den Verkauf von Signalisationsmaterial.

**17** Übriger Betriebsertrag: Überschussbeteiligung der Schweizerischen Mobiliar

**18** Aufwand nach Zewo-Methodik: Die Betriebsrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt. Nachfolgend wird der Betriebsaufwand nach dem Umsatzkostenverfahren gemäss Swiss GAAP FER 21 dargestellt. Die Grundlage für die Berechnung der einzelnen Aufwandpositionen richtet sich nach den Kriterien der Zewo.

	PROJEKT- UND DIENSTLEISTUNGS- AUFWAND	ADMINISTRATIVER AUFWAND	MITTEL- BESCHAFFUNGS- UND WERBE- AUFWAND
Allgemeine Dienstleistungen	396'149	13'424	46'425
DL für Magazin WANDERN.CH	442'472	294'618	54'551
Dienstleistungen und Spendenaktionen	-	-	1'044'225
Projektaufwand kantonale Wanderweg-Fachorganisationen	3'161'278	-	-
Projektaufwand aus gebundenen Mitteln Wanderwegprojekte	138'808	-	-
Material- und Warenaufwand	479'647	1'130	23'982
Aufwand Marketing und Kommunikation	295'582	86'039	400'605
Personalaufwand	1'749'321	210'962	410'070
Raumaufwand	84'329	10'170	19'768
Unterhalt und Ersatz	1'030	124	242
Versicherungen	4'499	543	1'055
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	259'723	-	-
Verwaltungsaufwand	188'330	22'712	44'148
Verbandsführung	-	277'268	-
Sonstiger Betriebsaufwand	26'056	3'142	6'108
Abschreibungen	25'014	3'017	5'864
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>7'252'238</b>	<b>923'149</b>	<b>2'057'043</b>
<b>ANTEIL AN BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>71%</b>	<b>9%</b>	<b>20%</b>
<b>TOTAL BETRIEBSAUFWAND GEMÄSS JAHRESRECHNUNG</b>	<b>10'232'430 = 100%</b>		

**19** Allgemeine Dienstleistungen: Wesentliche Positionen sind Honorare für Dritteleistungen (Übersetzungskosten), Entschädigungen an Kommissionen und Administrationskosten für den Onlineshop sowie für das Digitalisierungsprojekt.

**20** Material- und Warenaufwand: Wesentliche Positionen sind die Produktionskosten fürs Medium WANDERN.CH sowie der Warenaufwand für die Wanderbroschüren und für den Onlineshop.

**21** Personalaufwand: Darin enthalten sind die Löhne, Sozialleistungen, Spesen sowie Aus- und Weiterbildungskosten für alle Mitarbeitenden, Aushilfen und Praktikant:innen. Total Stellenprozent Festangestellte per 31.12.2022: 1'890% (Vorjahr: 1'915%). Der beitragsorientierte Vorsorgeplan für die Mitarbeitenden wird durch einen Anschlussvertrag mit der BVG-Sammelstiftung Abendrot geregelt. Der Arbeitgeberbeitrag für die berufliche Vorsorge beträgt CHF 159'301 (Vorjahr: CHF 159'486). Der Deckungsgrad der Stiftung Abendrot betrug per 31.12.2021 121,4 Prozent. Der Deckungsgrad per 31.12.2022 wird erst im April bekanntgegeben. Der publizierte Deckungsgrad per 30.11.2022 liegt bei 113,1 Prozent.

**22** Unterhalt und Ersatz: Unterhalt Büroräume CHF 1'396 (Vorjahr: CHF 893)

**23** Entrichtete Beiträge und Zuwendungen: Darin enthalten sind Mitgliederbeiträge an Organisationen (u. a. Stiftung SchweizMobil, Schweizer Tourismus-Verband, Schweiz Tourismus, NPO-Media, Verein Bus Alpin, Procap Schweiz) sowie Unterstützungen der kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen (u. a. Fremdkosten für Lizenzen und Unterhalt der Mitgliederverwaltungssoftware «alabus» und der Buchhaltungssoftware «smartAccount» sowie für Workshops und Beratungen).

**24** Verbandsführung: Wesentliche Positionen sind Vorstandsführung, Interessenvertretung, Unternehmens- und Rechtsberatungskosten und Unterstützung der kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen sowie Kosten für das Digitalisierungsprojekt. Vorstandsführung (Vorstand): Die Mitglieder des Vorstandes haben gesamthaft 500 Stunden ehrenamtliche Arbeit geleistet. Die zusätzlich geleisteten Stunden wurden mit einem Gesamtbetrag inkl. Spesen von CHF 57'104 (Vorjahr: CHF 56'477) abgegolten. Die Entschädigung des Präsidiums inkl. Spesen betrug CHF 14'000 (Vorjahr: CHF 14'000).

**25** Sonstiger Betriebsaufwand: Vorsteuerminderung/-korrektur (CHF 31'992, nicht rückforderbare Vorsteuer bei der MwSt.), Aufwand Diverse (CHF 3'315)

**26** Abschreibungen: Die Abschreibung von EDV-Hardware, Software und Bürogeräten erfolgt linear über einen Zeitraum von vier Jahren, diejenige von Büromobiliar über einen solchen von zehn Jahren. Die ordentlichen Abschreibungen betragen CHF 33'895 (Vorjahr: CHF 32'460). Es wurden keine ausserordentlichen Abschreibungen getätigt.

**27** Zuweisung an gebundenes Kapital Projektaufwand kantonale Wanderweg-Fachorganisationen: Nach erfolgter Zuweisung entspricht das Kapital dem Projektaufwand kantonale Wanderweg-Fachorganisationen im Folgejahr (Auszahlung Juni 2023; siehe auch Anmerkung 11).

**GELDFLUSSRECHNUNG**

**28** Geldfluss aus Betriebsstätigkeit: Darin enthalten sind Einnahmen aus Zinserträgen von CHF 49'549 (Vorjahr: CHF 47'852) sowie Ausgaben für Bank-/Depot-/Guthabengebühren (Negativzinsen) von CHF 14'316 (Vorjahr: CHF 35'146).

# BERICHT DER WIRTSCHAFTSPRÜFER

## WEITERE ANGABEN

Transaktionen mit Nahestehenden: Ausser den nachstehend aufgeführten direkten Unterstützungsleistungen zugunsten der kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen fanden keine weiteren wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen statt. Folgende direkte Leistungen wurden durch die Schweizer Wanderwege zugunsten der kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen erbracht:

LEISTUNGEN (BETRÄGE IN CHF)	2022	2021
CMS-Support	33'095	47'600
Vergünstigung Abopreise Magazin WANDERN.CH für Mitglieder	318'885	326'410
Kostenlose Abgabe Wanderbroschüren	8'375	5'299
Subventionierung Wanderleiterausbildung / diverse Supportleistungen	115'239	52'759
Kollektivversicherung (Haftpflicht, Unfall)	17'424	17'424
Verbandssoftware «alabus», Puzzle ITC und «smartAccount»	128'433	35'041
PR-Support (CI/CD, Events, «gut unterwegs» usw.)	23'373	35'727
Personelle Unterstützung der kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen*	158'125	133'875
Projektaufwand kantonale Wanderweg-Fachorganisationen**	3'161'278	3'129'719
<b>TOTAL LEISTUNGEN</b>	<b>3'964'227</b>	<b>3'783'854</b>

\* Gesamthaft wurden 1'265 Arbeitsstunden (Vorjahr: 1'071 Arbeitsstunden) zur direkten Unterstützung der kantonalen Wanderweg-Fachorganisationen aufgewendet. Diese wurden mit einem Ansatz von CHF 125 pro Stunde berechnet.

\*\* Auszahlung Projektaufwand kantonale Wanderweg-Fachorganisationen: Basis zur Berechnung bildet jeweils die Betriebsrechnung des Vorjahres (2022 = 2021, 2021 = 2020).

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag: Es gab keine bilanzrelevanten Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen zugunsten Dritter: Es bestehen keine derartigen Eventualverpflichtungen.

Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt: Es bestehen keine belasteten Aktiven.

Mietverpflichtung: Mietvertrag bis 31.1.2027, Restverpflichtung CHF 472'032 (49 × CHF 9'633.30)

## PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben die Jahresrechnung der Schweizer Wanderwege (der Verein) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung, der Rechnung über die Veränderung des Kapitals sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht des Wirtschaftsprüfers.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigelegte Jahresrechnung (Seiten 11 bis 20) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereins zum 31. Dezember 2022 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

## GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind vom Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

## SONSTIGE INFORMATIONEN

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Finanzbericht (Seite 10) enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

## SONSTIGER SACHVERHALT

Wir empfehlen der Geschäftsprüfungskommission, der Generalversammlung zu beantragen, die Jahresrechnung zu genehmigen.

## VERANTWORTLICHKEITEN DES VORSTANDES FÜR DIE JAHRESRECHNUNG

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Vereinstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Vereinstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Vereinstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Vereinstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

# BERICHT DER GESCHÄFTS- PRÜFUNGSKOMMISSION

## VERANTWORTLICHKEITEN DER REVISIONSSTELLE FÜR DIE PRÜFUNG DER JAHRESRECHNUNG

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Gümligen, 16. Februar 2023  
T+R AG



Vincent Studer  
dipl. Wirtschaftsprüfer, zugelassener Revisionsexperte



Andreas Oester  
dipl. Wirtschaftsprüfer, zugelassener Revisionsexperte,  
Leitender Revisor

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) hat sich der in Artikel 10 der Statuten und in Ziffer 4 des Organisationsreglements umschriebenen Aufgaben in zwei Planungssitzungen und bilateralen Gesprächen angenommen. Die Rechnungsprüfung der Jahresrechnung erfolgte durch die von der Geschäftsprüfungskommission beauftragte Revisionsgesellschaft T+R AG. Die Prüfung des Geschäftsabschlusses kommt zu einem uneingeschränkt positiven Urteil.

**Der im Jahresbericht integrierte Leistungsbericht 2022 gibt einen umfassenden Einblick in die Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit der Organisation. Folgende Elemente möchten wir speziell erwähnen:**

- Die erhaltenen Zuwendungen von CHF 6'756'555 (Vorjahr: CHF 6'730'119) sowie eine hohe Ausgabendisziplin tragen wesentlich zum erfreulichen Jahresergebnis bei.
- Der Erfolg spiegelt sich in erster Linie im guten Jahresergebnis von CHF 643'230 (Vorjahr: CHF 667'946).
- Das freie Kapital der SWW beträgt per 31.12.2022 CHF 4'302'283 (Vorjahr: CHF 3'719'581).
- Der Anteil der Wanderweg-Organisationen am zentralen Fundraising der Schweizer Wanderwege aus dem Jahr 2022 beträgt CHF 3'440'878 (Vorjahr: CHF 3'661'278).

Neben der eigentlichen Rechnungsprüfung hat sich die GPK mit der Planung der Prüfungsaktivitäten für das Jahr 2022 auseinandergesetzt. Dafür hat sie sich an einer Sitzung am 8. Juni 2022 getroffen.

### ZUSAMMENFASSEND KOMMT DIE GPK ZU FOLGENDEN FESTSTELLUNGEN:

- Die Amtsführung des Vorstandes, der Geschäftsstelle und der Kommissionen entspricht, soweit dies aufgrund der Schwerpunktprüfungen beurteilt werden kann, den Vorgaben durch Leitbild, Statuten und Organisationsreglement. Die zur Verfügung stehenden Mittel wurden budgetkonform und zweckmässig eingesetzt.
- Die Buchführung wurde durch eine unabhängige zertifizierte Revisionsgesellschaft geprüft. Der separate Bericht bestätigt die Gesetzes- und Statutenkonformität von Buchführung und Jahresrechnung.
- Beschwerden von Mitgliedern über die Tätigkeit des Vorstandes und der Geschäftsleitung liegen keine vor.

Die GPK dankt allen, die sich im vergangenen Jahr in irgendeiner Form für das Wohlergehen der Schweizer Wanderwege eingesetzt haben.

### ANTRAG DER GPK AN DIE GENERALVERSAMMLUNG 2023:

Aufgrund des Prüfungsergebnisses beantragt die GPK an der Generalversammlung 2023 die Genehmigung der Jahresrechnung 2022 und die Entlastung des Vorstandes. Erneut wurde ein Rekordergebnis erzielt, und die Ergebnisse von 2020 und 2021 wurden übertroffen. Daher schlägt die GPK der Generalversammlung vor, die Auszahlung an die Fachorganisationen um gesamthaft CHF 250'000 zu reduzieren und den Betrag dem freien Kapital der Schweizer Wanderwege zuzuweisen. Damit werden im Jahr 2023 aus dem Anteil am zentralen Fundraising 2022 CHF 3'190'878 (Vorjahr: CHF 3'161'278) an die WW-FO ausbezahlt. Dies sind +CHF 29'600 gegenüber dem Jahr 2022.

16. Februar 2023

### DIE GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION DER SCHWEIZER WANDERWEGE

Claude Oreiller, Präsident  
Othmar Cueni  
Willi Haag

# VERBANDSFÜHRUNG PER 31. DEZEMBER 2022

## VORSTAND

**PRÄSIDENTIN** (2020–2023)  
Adèle Thorens Goumaz, Lausanne VD

**VIZEPRÄSIDENT** (2020–2024)  
Simon Stadler, Altdorf UR

**FINANZEN UND MITTEL-  
BESCHAFFUNG** (2020–2024)  
Michele Passardi, Manno TI

**WANDERWEGE UND  
KANTONALE WANDERWEG-  
FACHORGANISATIONEN** (2022–2026)  
Damian Tomaschett, Rueun GR

**MARKETING** (2021–2025)  
Jürg Balsiger, Stans NW

**MIT BERATENDER STIMME**  
Bundesamt für Strassen (ASTRA)  
Hans Peter Kistler

Geschäftsleiter Schweizer Wanderwege  
Michael Roschi

## TECHNISCHE KOMMISSION

**PRÄSIDENT** (2020–2023)  
Andreas Lehmann, Luzern

**MITGLIED** (2022–2026)  
Federico Cattaneo Biasca TI

**MITGLIED** (2018–2022)  
Marc-André Sprunger,  
Reconvilier BE

**MITGLIED** (2012–2022)  
Bernard Matthey-Doret,  
La Conversion VD

**MITGLIED** (2021–2024)  
Stefan Birchler, Oberneunforn TG

**MIT BERATENDER STIMME**  
Bundesamt für Strassen (ASTRA)  
Hans Peter Kistler

Vorstandsmitglied  
Damian Tomaschett

Bereichsleiterin Wanderwege  
Olivia Grimm

## GESCHÄFTSPRÜFUNGS- KOMMISSION

**PRÄSIDENT** (2022–2025)  
Claude Oreiller, Massongex VS

**MITGLIED** (2022–2026)  
Othmar Cueni, Liestal BL

**MITGLIED** (2022–2026)  
Willi Haag, St. Gallen

**MIT BERATENDER STIMME**  
Wirtschaftsprüfer  
Vincent Studer & Andreas Oester  
T+R AG Treuhand AG,  
Gümligen BE

## GESCHÄFTSLEITUNG

**GESCHÄFTSLEITER**  
Michael Roschi

**GESCHÄFTSLEITUNGS-  
ASSISTENZ**  
Karin Melliger

## BEREICH WANDERWEGE

**BEREICHSLEITERIN**  
Olivia Grimm

**PROJEKTLEITER**  
Pietro Cattaneo

**PROJEKTLEITERIN** (BIS 31. MAI 2022)  
Ulrike Marx

**PROJEKTLEITERIN**  
Daniela Rommel

**PROJEKTLEITER** (BIS 31. JANUAR 2022)  
Bernard Hinderling

**PROJEKTLEITER**  
Andreas Wipf

**PROJEKTLEITERIN**  
Susanne Frauenfelder

**PROJEKTLEITERIN** (BIS 30. APRIL 2022)  
Malgorzata Conder

**PROJEKTLEITER** (AB 1. APRIL 2022)  
Leandro Oetiker

**PROJEKTLEITER** (AB 1. OKTOBER 2022)  
Simon Liechti

**PROJEKTUNTERSTÜTZUNG**  
(AB 1. NOVEMBER 2022)  
Gaby Häring

## BEREICH WANDERN

**BEREICHSLEITER**  
Thomas Gloor

**LEITENDER REDAKTOR  
MAGAZIN WANDERN.CH**  
Rémy Kappeler

**PROJEKTLEITER**  
Markus Ruff

**KARTOGRAF**  
Michael Dubach

**MEDIAMATIKERIN**  
Tatjana Häuselmann

## BEREICH MITTEL- BESCHAFFUNG UND SUPPORT

**BEREICHSLEITERIN**  
Evelyne Zaugg

**MITARBEITERIN** (AB 1. JULI 2022)  
Yolanda Loosli

**MITARBEITERIN**  
Nicole Stöckli

**MITARBEITER**  
Loïc von Matt

**MITARBEITER**  
Raphaël Truan

**MITARBEITERIN** (BIS 31. OKTOBER 2022)  
Gaby Häring

**MITARBEITERIN** (BIS 31. JULI 2022)  
Gianna Furrer

**MITARBEITER** (AB 1. SEPTEMBER 2022)  
Lukas Frehner

## BEREICH MARKETING UND KOMMUNIKATION

**BEREICHSLEITERIN**  
Andrea Boillat

**DIGITALE KOMMUNIKATION**  
Vera In-Albon

**VERANTWORTLICHE  
VERBANDSKOMMUNIKATION**  
Patricia Cornali

**SPONSORING UND  
PARTNERSCHAFTEN**  
Anna Kocher

**MARKETINGASSISTENTIN**  
Monika Leuenberger

# STATISTIK KANTONALE WANDERWEG-FACHORGANISATIONEN

KANTON	WANDERWEGNETZ KANTON			KANTONALE WANDERWEG-FACHORGANISATIONEN				
	Wegnetz total (km)	davon Wege mit Hartbelag (km)	davon Bergwege (km)	Anzahl Mitglieder	Anzahl geführte Wanderungen	Anzahl Teilnehmende an geführten Wanderungen	Anzahl freiwillige Mitarbeitende	Einsatzstunden freiwillige Mitarbeitende
AG	1 662	529	6	2 595	41	1 100	113	4 750
AI	633	132	197	385	7	125	20	1 900*
AR	814	298	9	928	51	1 364	37	3 400*
BE	9 783	2 763	2 442	14 615	83	1 833	151	18 425
BS/BL	1 042	409	4	2 391	60	1 486	51	5 000*
FL**	355	60	150	0	0	0	0	0
FR	1 830	684	214	1 035	70	1 127	37	2 750*
GE	348	201	0	624	101	1 502	13	3 900*
GL	1 098	164	503	141	2	24	17	700*
GR	11 295	1 895	9 788	1 386	46	598	6	100*
JU	1 132	305	5	1 055	55	922	33	2 838*
LU	2 700	965	500	3 646	46	829	94	4 950*
NE	1 079	408	30	1 488	33	528	60	5 804*
NW	631	165	366	1 150	50	724	42	1 612*
OW	991	220	565	876	55	957	170*	4 900*
SG	4 356	1 507	884	3 645	57	1 328	160	6 500*
SH	440	125	0	383	31	478	18	2 900*
SO	1 374	455	3	694	19	436	48	2 672*
SZ	1 698	576	521	967	15	45	47	3 900*
TG	1 054	382	2	1 477	29	889	103	2 000*
TI	4 722	784	3 715	1 298	38	487	130	K.A.
UR	1 465	143	1 131	308	20	156	170*	15 600
VD	3 736	1 538	547	2 384	84	1 680	143	6 000*
VS	8 861	1 508	3 074	1 733	62*	1 178	40	450*
ZG	553	230	11	962	24	465	25	5 287
ZH	2 976	1 005	19	6 333	54	2 629	239	6 413
TOTAL	66 628	17 043	24 686	52 499	1 100	22 890	1 967	112 751

\* Enthält geschätzte Stundenangaben \*\* Fürstentum Liechtenstein

# MITGLIEDER

## SCHWEIZER WANDERWEGE

### 2022

#### AKTIVMITGLIEDER

Aargauer Wanderwege AARGAUER-WANDERWEGE.CH | Appenzeller Wanderwege AI APPENZELLER.CH | Appenzell Ausserrhoder Wanderwege VAW APPENZELLER-WANDERWEGE.CH | Berner Wanderwege BERNERWANDERWEGE.CH | Wanderwege beider Basel WANDERWEGE-BEIDER-BASEL.CH | Liechtensteinische Wanderwege AU.LLV.LI | Union Fribourgeoise du Tourisme (UFT) FRIBOURGREGION.CH | Genève Rando GENEVERANDO.CH | Verein Glarner Wanderwege GLARNERWANDERWEGE.CH | Wanderwege Graubünden WANDERWEGE-GRAUBÜNDEN.CH | Jura Rando JURARANDO.CH | Luzerner Wanderwege LUZERNER-WANDERWEGE.CH | Neuchâtel Rando NEUCHATELRANDO.CH | Nidwaldner Wanderwege NW-WANDERWEGE.CH | Obwaldner Wanderwege OW-WANDERWEGE.CH | St. Galler Wanderwege SG-WANDERWEGE.CH | Schaffhauser Wanderwege SHWW SCHAFFHAUSER-WANDERWEGE.CH | Solothurner Wanderwege SOLOTHURNER-WANDERWEGE.CH | Schwyzer Wanderwege SCHWYZER-WANDERWEGE.CH | Thurgauer Wanderwege THURGAUER-WANDERWEGE.CH | TicinoSentieri TICINOSENTIERI.CH | Urner Wanderwege URNERWANDERWEGE.CH | Vaud Rando VAUD-RANDO.CH | Valrando VALRANDO.CH | Zuger Wanderwege ZUGERWANDERWEGE.CH | Zürcher Wanderwege ZUERCHER-WANDERWEGE.CH

#### EHRENPRÄSIDENTEN

Peter Jossen, Brig | Ernst Neukomm, Löhningen

#### EHRENMITGLIEDER

Heinz Aerni, Hilterfingen | Alfred Dübendorfer, Wetzikon

#### ASSOZIIERTE MITGLIEDER

Fribourg Rando, Freiburg | Bundesamt für Landestopografie swisstopo, Wabern | GastroSuisse, Zürich | Luzern Tourismus AG, Luzern | Schweiz Tourismus ST, Zürich | Schweizer Alpen-Club SAC, Bern | Schweizer Reisekasse REKA, Bern | BFU, Beratungsstelle für Unfallverhütung, Bern | Seilbahnen Schweiz SBS, Bern | Verband öffentlicher Verkehr VÖV, Bern

#### MITGLIEDER AUF GEGENSEITIGKEIT

Fussverkehr Schweiz, Zürich | Naturfreunde Schweiz, Bern | Pro Natura, Basel | Schwarzwaldverein e.V., Freiburg i. B. | Schweizer Heimatschutz, Zürich | Schweizer Jugendherbergen, Zürich | EspaceSuisse, Bern | Schweizerischer Burgenverein, Basel | Schweizerischer Turnverband, Aarau | Schweizerischer Verband der Strassen- und Verkehrsfachleute VSS, Zürich

# PATRONATSKOMITEE

## SCHWEIZER WANDERWEGE

### 2022

Matthias Aebischer NATIONALRAT | Werner Bernet EHEM. DIREKTOR REKA | Duri Bezzola ALT NATIONALRAT, EHEM. PRÄSIDENT SWISS SKI | Jacques Bourgeois NATIONALRAT | Thomas Bucheli METEOROLOGE SCHWEIZER FERNSEHEN | Brigitte Buhmann EHEM. DIREKTORIN BFU, BERATUNGSSTELLE FÜR UNFALLVERHÜTUNG | Yves Christen ALT NATIONALRAT | Hans Peter Danuser von Platen EHEM. KURDIREKTOR ST. MORITZ | Dominique de Buman ALT NATIONALRAT, EHEM. PRÄSIDENT SCHWEIZER TOURISMUS-VERBAND UND EHEM. PRÄSIDENT DER SEILBAHNEN SCHWEIZ | Verena Diener ALT STÄNDERÄTIN | Ruth Dreifuss ALT BUNDESÄTIN | Urs Gasche ALT NATIONALRAT | Jean-Daniel Gerber PRÄSIDENT SCHWEIZERISCHE GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT | Ulrich Gygi EHEM. VERWALTUNGSRATSPRÄSIDENT SBB | Ursula Haller Vannini ALT NATIONALRÄTIN | Andrea Hämmerle ALT NATIONALRAT | Claude Hêche ALT STÄNDERAT | Hans Hess ALT STÄNDERAT | Natalie Imboden NATIONALRÄTIN | Beat Jans ALT NATIONALRAT | Heinz Karrer EHEM.CEO AXPO | Klaus Künzli EHEM. PRÄSIDENT GASTROSUISSE | Moritz Leuenberger ALT BUNDESÄTIN | Benedikt Loderer STADTWANDERER | Dick Marty ALT STÄNDERAT | Jean-Daniel Mudry EHEM. DIREKTOR SWISS SKI, DIVISIONÄR | Simone Niggli-Luder MEHRFACHE WELTMEISTERIN ORIENTIERUNGSLAUF | Eric Nussbaumer NATIONALRAT | Melanie Oesch MUSIKERIN | Jürg Röthlisberger DIREKTOR BUNDESAMT FÜR STRASSEN (ASTRA) | Bernhard Russi EHEM. SKIRENNFAHRER | Samuel Schmid ALT BUNDESÄTIN | Franz Steinegger ALT NATIONALRAT, EHEM. PRÄSIDENT SCHWEIZER TOURISMUSVERBAND | Franziska Teuscher ALT NATIONALRÄTIN, GEMEINDERÄTIN BERN | Peter Vollmer ALT NATIONALRAT, EHEM. DIREKTOR SEILBAHNEN SCHWEIZ | Alec von Graffenried ALT NATIONALRAT, STADTPRÄSIDENT BERN

**IMPRESSUM** HERAUSGEBER Schweizer Wanderwege, Bern REDAKTION Geschäftsstelle Schweizer Wanderwege, Bern GESTALTUNG li-be.ch, Thun DRUCK Merkur Druck, Langenthal  
FOTOS Schweizer Wanderwege  
Schweizer Wanderwege, Monbijoustrasse 61, 3007 Bern, info@schweizer-wanderwege.ch, schweizer-wanderwege.ch,  
Spendenkonto: PC 40-14552-5, IBAN CH48 0900 0000 4001 4552 5



